

Konto für Schullandheimaufenthalt

Beitrag von „pepe“ vom 20. Oktober 2015 18:11

Seit ein paar Jahren habe ich ein kostenfreies Zweitkonto bei meiner Bank für meine Klasse(n). Vorher fand sich fast immer eine Mutter/ein Vater (Bankkaufleute sind in der Elternschaft ja manchmal dabei) für die "Finanzverwaltung". Ob das jetzt schulrechtliche Probleme geben kann - pffft - ich glaube nicht. Natürlich führe ich Buch über alle Ausgaben und Einnahmen, sammle Quittungen und kann immer nachweisen, wie viel Geld die Klasse gerade hat. Bei Klassenfahrten, die etwas teurer sind, können die Eltern so auch "ansparen", um nicht den ganzen Betrag auf einmal zahlen zu müssen. Das kann je nach Einzugsbereich der Schule sehr sinnvoll sein.